



BESTE AUSSICHTEN

BUGA 23:

Bühne frei – Bülent Ceylan und Thomas Siffling bei der Staffelübergabe in Erfurt

- Im Rahmen der Abschlussveranstaltung der BUGA 2021 geht am 10.10.2021 die BUGA-Fahne an die Mannheimer BUGA 23.
- Top Act Bülent Ceylan krönt die Staffelübergabe auf der großen Open-Air-Bühne auf dem Petersberg in Erfurt.
- Musikalische „Glückwünsche“ kommen von Thomas Siffling, der mit eigens zusammengestellter All-Star-Band auftritt.

Die BUGA 2021 in Erfurt geht am Sonntag, 10.10.2021, nach sechs erfolgreichen Monaten zu Ende. Traditionellerweise übergibt im Rahmen der Abschlussveranstaltung die aktuelle BUGA die BUGA-Fahne an die nächste Bundesgartenschau. Der Comedy-Superstar und gebürtige Mannheimer Bülent Ceylan krönt die Feierlichkeiten auf dem Petersberg in Erfurt mit einer Live-Einlage. Jazz-Trompeter Thomas Siffling erfüllt mit eigens zusammengestellter All-Star-Band die große Open-Air-Bühne musikalisch. Es spricht Dr. Peter Kurz, Oberbürgermeister der Stadt Mannheim.

Mit einem symbolträchtigen Kulturbeitrag übernimmt Mannheim die Fahne der Bundesgartenschauen von der aktuellen BUGA 2021 für die BUGA 23. Oberbürgermeister und Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Peter Kurz sowie BUGA 23-Geschäftsführer Michael Schnellbach reisen mit einer kleinen Delegation am Sonntag, 10.10.2021, zur Abschlussveranstaltung nach Erfurt. Im Gepäck haben sie neben den vier BUGA 23-Leitthemen Klima, Umwelt, Energie und Nahrungssicherung zwei Joker, die aus der Mannheimer Kulturszene kommen, sich aber längst deutschlandweit eines großen Renommées erfreuen: Bülent Ceylan und Thomas Siffling.

Den Auftakt des Mannheimer Beitrags auf dem Petersberg bestreitet eine All-Star-Band rund um den versierten Jazz-Trompeter und Clubbetreiber Thomas Siffling. Weil ihm die Künstler-Community am

**Bundesgartenschau 2023
Mannheim gGmbH**
Spinelliplatz 4
Gebäude 1585
68259 Mannheim

Tanja Binder
Pressesprecherin
Tel: +49 621 293 6206
Tanja.Binder@mannheim.de

BUGA23.DE

Herzen liegt, hat er nicht auf bestehende Bandstrukturen zurückgegriffen, sondern eigens eine Gruppe zusammengestellt, die die verschiedenen musikalischen Strömungen in der Mannheimer Szene abbildet und darüber hinaus dem UN-Nachhaltigkeitsziel „Geschlechtergleichheit“ gerecht wird.

In Erfurt spielen Alexandra Lehmler (Saxophon), Michael „Kosho“ Koschorreck (Gitarre), Eleanna Pitsikaki (Kanun), Dominik Fürstenberger (Drums), Shana Moehrke (Bass) und Thomas Siffling (Trompete). „Diese extra für diesen Anlass zusammengestellte Band bildet einen wunderbaren Querschnitt der agilen und vielseitigen Mannheimer Musikszene ab. Jazz, Pop, Elektro und World Music verschmelzen hier zu einem Klangerlebnis der ganz besonderen Art“, erklärt Thomas Siffling.

Im Anschluss wartet Mannheim mit einem seiner berühmtesten Gesichter auf. Comedy-Superstar Bülent Ceylan macht mit einem Kurzauftritt Lust auf 178 Tage Bundesgartenschau 2023 in Mannheim, wo neben starken Inhalten auch interessante Unterhaltung geboten sein wird. Mit seinen legendären Figuren Harald, Anneliese und Mompfred wird Bülent Ceylan fortan die BUGA 23 und ihre Themen regelmäßig begleiten.

„Die BUGA 23 ist eine fantastische Chance für alle Mannheimerinnen und Mannheimer. Ich möchte hier ein klares Signal setzen und hoffe, dass sich von den Angeboten und Programmpunkten dieser Bundesgartenschau alle Menschen angesprochen fühlen – ob mit oder ohne Migrationshintergrund, egal welcher Herkunft, Bildung, Erfahrung“, erklärt Bülent Ceylan.

Zahlreiche Programmpunkte auf der BUGA 23 widmen sich explizit dem Thema Diversität und leisten damit einen Beitrag zum UN-Nachhaltigkeitsziel „Weniger Ungleichheiten“.



Bülent Ceylan
© Foto: D4MANCE



Thomas Siffling
© Foto: Laura Carbone



Mit freundlichen Grüßen
Tanja Binder
Pressesprecherin / Press Officer
Tel.: +49 621 293 6206
E-Mail: tanja.binder@mannheim.de

Über die BUGA 23:

Die Bundesgartenschau in Mannheim findet 178 Tage lang von 14. April bis 08. Oktober 2023 auf dem ehemaligen Spinelli-Militärgelände in Mannheims Nordosten und in Teilen des Luisenparks statt. Geplant ist ein Programm mit etwa 5.000 Veranstaltungen. Für die BUGA 23 wird mit 2,1 Millionen Besucher*innen gerechnet. Eine Seilbahn schließt den Luisenpark an, der zentraler Veranstaltungsort der Mannheimer Bundesgartenschau im Jahr 1975 war. Die BUGA 23 ist sowohl Gartenschau als auch städtebauliche Entwicklung mit Raum für neue Ideen und Teil des Grünzugs Nordost, der rund 230 Hektar Grünflächen bis in die Mannheimer Innenstadt miteinander verbindet. Mehr als 62 Hektar Fläche auf dem ehemaligen Kasernengelände „Spinelli-Barracks“ werden entsiegelt und zur Bundesgartenschau 2023 neugestaltet.

Es entsteht ein neues Naherholungsgebiet, das vom Käfertaler Wald über die Vogelstang-Seen, das Bundesgartenschau-Gelände „Spinelli“ und die Feudenheimer Au bis zum Luisenpark reicht. Es schafft einen klimatologisch wichtigen Frischluftkorridor zum Neckar, der das Stadtklima positiv verändern wird. Darüber hinaus werden mit einem modernen Radwegenetz gleich mehrere Stadtteile an die Innenstadt angebunden sowie vorhandene Biotopflächen behutsam integriert. Gleichzeitig wird das Gelände der Bundesgartenschau mit rund 62 Hektar eines der größten Artenschutzgebiete in der Metropolregion Rhein-Neckar. Es bietet einen Schutzraum beispielsweise für Mauereidechsen sowie verschiedene Vogel- und Wildbienenarten. Zentrales Gebäude wird die sogenannte „U-Halle“, die von der US Army als Lagerhalle verwendet wurde. Durch ihre ursprüngliche Größe von zirka 21.000 Quadratmetern bietet sie sich für Blumen-Ausstellungen, Kulturveranstaltungen, Gastronomie sowie Freizeit-Veranstaltungen an.

Veranstalter der BUGA 23 ist die Bundesgartenschau Mannheim 2023 gGmbH, deren Gesellschafter die Deutschen Bundesgartenschau-Gesellschaft und die Stadt Mannheim sind. Geschäftsführer ist Michael Schnellbach. Weitere Infos unter www.buga23.de